

Dienstleistungsaus... - 199001-2011

25/06/2011 S120 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I,II,III,IV,VI.

D-Berlin: Schneeräumung

2011/S 120-199001

BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsauftrag

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**Berliner Stadtreinigungsbetriebe
Ringbahnstr. 9612103 Berlin
DEUTSCHLAND**Internet-Adresse(n)**

Hauptadresse des Auftraggebers www.bsr.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen**Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:** den oben genannten Kontaktstellen**Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. DienstleistungDienstleistungsauftrag
Dienstleistungskategorie: Nr. 16
Hauptort der Dienstleistung DE300.**II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung**

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Gegenstand der von den Berliner Stadtreinigung (BSR) ausgeschrieben Leistung ist die winterliche Bearbeitung von Flächen im öffentlichen Straßenland von Berlin (Gehwege einschl. Treppen, Haltestellen, Brücken sowie Parkplätze und Radwege). Unter „winterlicher Bearbeitung“ ist die Schneeräumung und die Glättebeseitigung zu verstehen. Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 1.11.2011 und ist unbefristet. Der Vertrag ist jährlich durch beide Vertragspartner bis zum 15.5. für die folgende Winterperiode zum 1.11. kündbar. Die Ausführung der vertragsgemäßen Leistungen ist an jedem Kalendertag der Winterperiode vom 01. November bis zum 30. April zu erbringen sowie in den Monaten Oktober und Mai im Ausnahme- und Bedarfsfall bei eintretender winterlicher Witterung.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, in der Winterperiode die vom Auftraggeber benannten Objekte in eigener Regie von Schnee zu räumen und Glätte zu beseitigen.

Glättebeseitigung bedeutet die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte z.B. mittels Streuen sowie die Beseitigung von Eisbildungen.

Der Auftraggeber stellt dem Auftragnehmer zusätzlich zu der Objektliste die entsprechenden Bearbeitungsgraphiken in digitaler Form zur Verfügung. Die Radwege werden nur als alphanumerische Objektliste zur Verfügung gestellt.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

90620000, 90630000

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang**

Der Winterdienst im Berliner Straßenland ist über 5 Standorte – sogenannte Regionalzentren – bei der Berliner Stadtreinigung organisiert.

Zuständiges Regionalzentrum Einzugsgebiet (Berliner Stadtbezirke):

VR 1 (Mühlenstr. 4-5, 10243 Berlin) Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg.

VR 2 (Lengeder Str. 6-18, 13407 Berlin) Reinickendorf, Spandau, Charlottenburg- Wilmersdorf.

VR 3 (Kniprodestr. 62, 10407 Berlin) Lichtenberg, Pankow und Marzahn-Hellersdorf.

VR 4 (Nobelstr. 59-61, 12057 Berlin) Treptow-Köpenick, Neukölln.

VR 5 (Ostpreußendamm 1-2, 12207 Berlin) Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg.

Die hier ausgeschrieben Leistung bezieht sich auf das Einzugsgebiet der Regionalzentren VR 3 bis VR 5, mit einer Detaillierung nach Ortsteilen.

II.2.2) Optionen

Nein

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Beginn: 1.11.2011. Ende: 30.4.2012

ANGABEN ZU DEN LOSENLOS-Nr.: 1 **BEZEICHNUNG:** Los 15: Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland - Bezirk Neukölln**1) KURZE BESCHREIBUNG**

Die hier ausgeschriebene Leistung (Los 15) bezieht sich auf das Einzugsgebiet des Regionalzentrums VR 4, mit einer Detaillierung nach den Ortsteilen Britz, Buckow, Gropiusstadt, Neukölln und Rudow.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

90620000, 90630000

3) MENGE ODER UMFANG

Siehe Leistungsdaten Winterdienst - Anlage C.3.

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**LOS-Nr.: 2 **BEZEICHNUNG:** Los 18: Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland - Bezirk Steglitz-Zehlendorf**1) KURZE BESCHREIBUNG**

Die hier ausgeschriebene Leistung (Los 18) bezieht sich auf das Einzugsgebiet des Regionalzentrums VR 5, mit einer Detaillierung nach den Ortsteilen Lankwitz, Lichterfelde und Steglitz.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

90620000, 90630000

3) MENGE ODER UMFANG

Siehe Leistungsdaten Winterdienst - Anlage C.3.

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**LOS-Nr.: 3 **BEZEICHNUNG:** Los 21: Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland - Bezirk Lichtenberg**1) KURZE BESCHREIBUNG**

Die hier ausgeschriebene Leistung (Los 21) bezieht sich auf das Einzugsgebiet des Regionalzentrums VR 3, mit einer Detaillierung nach den Ortsteilen Fennpfuhl, Friedrichsfelde, Karlshorst, Lichtenberg und Rummelsburg.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

90620000, 90630000

3) MENGE ODER UMFANG

Siehe Leistungsdaten Winterdienst - Anlage C.3.

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**LOS-Nr.: 4 **BEZEICHNUNG:** Los 23: Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland - Bezirk Marzahn-Hellersdorf**1) KURZE BESCHREIBUNG**

Die hier ausgeschriebene Leistung (Los 23) bezieht sich auf das Einzugsgebiet des Regionalzentrums VR 3, mit einer Detaillierung nach den Ortsteilen Biesdorf und Marzahn.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

90620000, 90630000

3) MENGE ODER UMFANG

Siehe Leistungsdaten Winterdienst - Anlage C.3.

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN****ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN****III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG****III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten**

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung, die sich auf die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag, insbesondere für die vertragsmäßige und fristgerechte Ausführung der Leistung einschließlich Abrechnung, Ansprüche des AG auf Schadenersatz sowie auf die Erstattung von Überzahlungen einschließlich der Zinsen erstreckt, hat der AN gemäß § 18 VOL/B eine unwiderrufliche, unbefristete, selbstschuldnerische Bürgschaft unter Verzicht auf die Einrede der Anfechtung, Aufrechnung (es sei denn, die Forderung des AN gegen den AG ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt) sowie Vorausklage Vertragserfüllungsbürgschaft) in Höhe von 5 v.H. des Brutto-Auftragsvolumens nach deutschem Recht zu stellen. Leistung bzw. Ablösung der Sicherheit durch Hinterlegung ist ausgeschlossen. § 18 Nr. 2 Abs. 2 VOL/B ist nicht anzuwenden.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Zahlungen der BSR werden nach vertragsmäßig erfolgter Leistung und Zugang einer ordnungsgemäßen und prüffähigen Rechnung innerhalb von 30 Kalendertagen ohne Abzug geleistet.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung

Nein

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN**III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Bei der Auswahl der Angebote, die für den Zuschlag in Betracht kommen, werden nur Bieter berücksichtigt, die für die Erfüllung der Leistung die erforderliche Eignung, d.h. Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue besitzen und nachweisen.

Ein Bieter kann sich, ggf. auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, der Fähigkeit anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden.

Verbindungen. In diesem Fall muss nachgewiesen werden, dass ihm die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen (verbundene Unternehmer, Nachunternehmer) zur Verfügung stehen, indem z.B. eine entsprechende Verpflichtungserklärung vorgelegt wird.

Zum Nachweis hat der Bieter mit seinem Angebot nachfolgend aufgeführte Unterlagen vorzulegen. Die behördlichen Nachweise können auch in Kopie eingereicht werden. Der Auftraggeber kann – soweit er es für erforderlich hält – zur näheren Überprüfung die Nachreichung des Originals bzw. amtliche Bestätigungen verlangen. Eigenerklärungen sind zwingend im Original einzureichen. Die vorzulegenden Nachweise dürfen, falls nicht anders vorgegeben, nicht älter als sechs Monate sein:

- Eigenerklärung des Auftragnehmers,
- Selbstauskunft des Bieters,
- Erklärung über Einhaltung der Frauenförderverordnung (FFV).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: — Eigenerklärung zum Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung in der nach den Vertragsbedingungen geforderten Höhe (Teil B - Besondere Vertragsbedingungen),

- Eigenerklärung zum Vorliegen einer Umwelthaftpflichtversicherung in der nach den Vertragsbedingungen geforderten Höhe (Teil B - Besondere Vertragsbedingungen),
- Eigenerklärung zum Vorliegen einer Kraftfahrthaftpflichtversicherung in der nach den Vertragsbedingungen geforderten Höhe (Teil B - Besondere Vertragsbedingungen).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Referenzliste,
- Darstellung bzgl. Einsatz von Fachpersonal, Qualifikation und Berufserfahrung, vorhandene Fahrzeugtechnik und Einsatzstandorte,
- Eigenerklärung Qualitätssicherungssystem.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge

Nein

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGS-AUFTRÄGE

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Nein

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 3.8.2011

Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

8.8.2011 - 10:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

Bis 30.11.2011

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 9.8.2011

Ort

Berliner Stadtreinigung, Ringbahnstr. 96, 12103 Berlin, DEUTSCHLAND.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG

Nein

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Nein

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN

— Sämtliche Unterlagen (einschl. Anlagen) zur Ausschreibung sind im Einkaufsportale der BSR hinterlegt. Die Nutzung kann erst nach entsprechender Anmeldung auf der vorne genannten Internet-Adresse (Seite 1) erfolgen,

— Das schriftliche Angebot ist bis spätestens 8.8.2011; 10:00 Uhr (MEZ), bei der:

Berliner Stadtreinigung.

Zentraler Einkauf.

Petra Arndt.
Ringbahnstraße 96.
12103 Berlin

(in kompletter 2-facher Ausfertigung; 1 Original und 1 als solche gekennzeichnete Kopie die für die spätere Archivierung abgeheftet werden können -gelochte Form-) in einem verschlossenen Umschlag einzureichen. Der Umschlag ist deutlich als Angebot „EU-Ausschreibung – Winterliche Bearbeitung von Flächen im Berliner Straßenland“ mit dem Zusatz „BITTE NICHT ÖFFNEN“ zu kennzeichnen.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer des Landes Berlin
Martin-Luther-Str. 105
10825 Berlin
DEUTSCHLAND

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn nach Zurückweisung einer Rüge durch die Vergabestelle mehr als 15 Kalendertage vergangen sind (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

22.6.2011